Flackernde Scheinwerfer

Beitrag von „ameritek“ vom 19. November 2015 um 11:45

Hallo zusammen,

seit langem flackern beide meiner Xenon Scheinwerfer. Es liegt eindeutig nicht an dem Brenner da diese vor Jahren schon auf Garantie getascht wurden und ich zwischenzeit auch selbst schon neue OSRAM eingebaut habe.

Könnte es sein, dass das irgendwas mit der automatischen Höheneinstellung der Scheinwerfer zu tun hat? Hat da jemand eine Idee?

Danke & Gruß,

John

Beitrag von „Janni“ vom 19. November 2015 um 12:02

Moin, hat sich die Farbe verändert?

Beitrag von „ameritek“ vom 19. November 2015 um 12:04

Nee, Farbe hat sich nicht verändert. Das würde wahrscheinlich auch bedeuten, dass die Brenner hin sind. Die letzten habe ich vor ca. 6 Monaten erst eingebaut.

Beitrag von „curio“ vom 20. November 2015 um 10:39

Flackern oder Zittern?

Ersteres eher Leuchtmittel, Zweitens eher mechanisch (Lampensockel, Leuchtweitenverstellung)

Viel Erfolg

Achim

Beitrag von „bobel“ vom 21. November 2015 um 15:55

Bei meinem ersten Touareg V6 TDI aus 12/04 haben die VW Leute Anfang 2005 nach ca. 3000KM zuerst die 2.te Batterie unter dem Fahrersitz getauscht. Danach wurden die Brenner getauscht (auch ohne Besserung) und zum Schluß bei ca. 8000Km schließlich beide Birnen und noch ein Steuergerät. Die Kosten wurden damals von VW komplett übernommen, da der Wagen gerade erst 2 Monate alt war, als das Problem mit dem flackern erstmalig auftrat. Der Serviceleiter hat immer nur im PC herumgesucht und mit Wolfsburg telefoniert - diesen Fehler kannte er damals wohl noch nicht.
Danach war aber Ruhe.

Ein paar Jahre später an einem weiteren Touareg T1 FL habe ich beim selben Problem nach einem Batteriewechsel unter dem Fahrersitz Ruhe gehabt.

Vielleicht mal die Batterie unter dam Fahrersitz tauschen.

Beitrag von „Janni“ vom 21. November 2015 um 23:30

Moin, den Zusammenhang mit der Batterie verstehe ich nicht!

Beitrag von „bobel“ vom 23. November 2015 um 11:40

> Zitat von Janni

> Moin, den Zusammenhang mit der Batterie verstehe ich nicht!

Vielleicht zu wenig Spannung

Beim 1. V6 TDI ende 2004 wurden bei dem Symptom direkt immer die Batterie unter dem Fahrersitz gewechselt, auch wenn der Wagen wie bei mir damals erst 2 Monate alt war und knapp 3 TKM gelaufen hatte - war Vorgabe lt. VW Leitfaden im PC.

Bei meinem 3. Touareg, ein V6 TDI FL welcher zu dem Zeitpunkt fast 200 TKM gelaufen hatte, habe ich dann die Battterie selber gewechselt und alles war wieder gut. Auch hier wurden kurz zuvor bereits beide Brenner von VW gewechselt (Schweinchenrosa), so das ich diese Fehlerquelle ausschließen konnte. Zum Glück war es nicht wieder das Steuergerät.

Beitrag von „vailbeavercreek“ vom 23. November 2015 um 12:22

--> Last Widerstand im Stg hat Alterserscheinungen !

1. Schritt: China Brenner, sind weniger empfindlich
2. Schritt: neue Stge

Sg

Beitrag von „TouareG-PoweR“ vom 1. Februar 2016 um 17:25

Hallo Leute,

leider habe ich das selbe Problem bei unserem T1 (R5, 2005). Batterie wurde neulich getauscht und Brenner sollten es auch nicht sein (wir haben das Problem schon länger und damals waren die Brenner auch (fast) neu). Um welches Steuergerät handelt es sich und wie hoch fallen die Kosten aus?

Danke!

Beitrag von „Henner“ vom 1. Februar 2016 um 18:19

Hallo,

Xenon Steuergeräte sind zwei verschiedene verbaut. Links (Fahrerseite) hat eine andere Nummer ,meist Valeo mit der Nummer:3D0907157 und rechts mit der Nummer 3D0907158. Geräte sind nicht tauschbar.
Flackern der Brenner sind meistens Alterserscheinungen.Versuche es noch einmal mit Brennertausch. Tausche immer beide Seiten, wegen dem Farbunterschied. Ist zumindest preiswerter als ein Steuergerät neu einzubauen.Ca. 500 Euronen neu bei VW.Kannst auch ein Gebrauchtes in der Bucht erwerben. Achte dabei aber auf das VW Label. und die entsprechende Firmware auf dem Steuergerät. Es muss nach dem Einbau aber neu codiert werden, je nach vorheriger Codierung (mit oder ohne Luftfederung). Auslesen mit VCDS der Steuergeräte sollte hilfreich sein, oder besser gesagt ,ohne geht es nicht.

Beitrag von „TouareG-PoweR“ vom 1. Februar 2016 um 18:50

Henner, Danke dir!

Das Problem ist - der T1 hat dieses Problem schon länger. Die Brenner wurden in den stolzen 10 Jahren schon einmal gewechselt, Besserung konnte man dabei leider nicht sehen. Da das Licht sowieso zuletzt stark nachgegeben hat, würde ich die Brenner schon wechseln, überlege aber dieses Mal alles selbst zu machen. Die Brenner kosten ja zusammen um die EUR 100 (Original Osram), der 🙂 verlangt aber fast das Doppelte nochmal drauf. Hierzu folgende Fragen:

1. Welche D1S Brenner würdet ihr empfehlen? Xenarc Night Breaker Unlimited?
2. Muss danach eine Kalibrierung gemacht werden? Der T hat eine Luftfederung und ich habe keine Software um die Scheinwerfer zu kalibrieren. Müsste ich dennoch zum :)?
3. Würde ein potentieller Tausch der Steuerung eine langfristige Besserung bringen oder ist es so wie beim Brenner tausch, dass nur kurzfristig das Flackern wegbleibt und danach Gas leicht austritt und diese Ablagerungen auftreten?

Herzlichen Dank für die Tipps!

Beitrag von „Henner“ vom 1. Februar 2016 um 19:39

Hallo,

D1S-Brenner Osram Xenarc für 72 Euronen in der Bucht das Paar.Geht natürlich auch mehr im Preis. Night Breaker natürlich teurer,lt. Aussage höhere Lichtausbeute.
Kauf keinen China Kram für 25 Euro.
Wenn Du nur die Brenner tauscht, dann sollte keine Fehlermeldung in dem Steuergerät abgelegt werden.Achte beim Ausbau der Scheinwerfer darauf, dass Du beim Einsetzen des Steckschlüssel nicht den Zahnantrieb der
Scheinwerferhalterung abbrichst. Schön sachte versuchen,den Scheinwerfer zu lösen.Schiebt sich der Scheinwerfer nach vorne etwas heraus, dann mit langem Schraubenzieher die Rastnase nach unten drücken, sonst geht das Teil nicht raus.
Dieser Vorgang ist auch im Bordbuch eindeutig beschrieben.Wie gesagt , schön sachte.Sonst wird neue Scheinwerferhalterung fällig.:-)
Achte auch beim Einsetzen des Brenners auf Fettfinger und richtigen Einbau.Ist aber,wenn einmal gemacht, keine Hexerei.
Steuergerätetausch auf Verdacht ist natürlich sehr kostspielig.

Beitrag von „TouareG-PoweR“ vom 1. Februar 2016 um 21:39

Danke Dir!

Werde mir morgen die Scheinwerfer genauer anschauen und ggf. neue Brenner bestellen.

Beitrag von „vailbeavercreek“ vom 2. Februar 2016 um 12:22

> Zitat von vailbeavercreek
>
> --> last widerstand im stg hat alterserscheinungen !
>
> 1. Schritt: China brenner, sind weniger empfindlich
> 2. Schritt: Neue stge
>
> sg

!!!!
Sg
vbc